



CDU Fraktion in der Gemeindevertretung Münster
Fraktionsvorsitzender: Thorsten Schrod
Föhler Str. 12, 64839 Münster
Tel. 0151-16369372, Email: t.schrod@cdumuenster.de



FDP Fraktion in der Gemeindevertretung Münster
Fraktionsvorsitzender Jörg Schroeter
Goethestraße 109, 64839 Münster
Tel. 0174-9110771, Email: joerg_schroeter@web.de

Vorsitzender der Gemeindevertretung
der Gemeinde Münster (Hessen)
Herrn Marcus Milligan
Mozartstraße 8

64839 Münster (Hessen)

22.01.2022

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU und FDP

hier: Teilnahme am Programm „Jugend entscheidet“ der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Münster (Hessen) am 07.02.2022:

Antrag:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt über die Gemeindeverwaltung eine Bewerbung für das Programm „Jugend entscheidet“ bei der gemeinnützigen Hertie-Stiftung anzustoßen. Die Einreichungsfrist hierfür ist der **10.02.2022!**

Begründung:

Das Vertrauen in die Demokratie hängt davon ab, wie wir sie vor Ort erleben. Dieses Vertrauen kann man nicht früh genug aufbauen. „Jugend entscheidet“ hilft Kommunen aus ganz Deutschland, Jugendliche in die Politik einzubeziehen. Denn sie haben viele Ideen, die ihre Städte und Dörfer besser machen – von Kinoabenden in der „Dorfhalle“ bis hin zu grünen Dächern für eine umweltfreundliche Stadt.

Die von der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung ausgewählten und betreuten Kommunen lassen in einem gut durchdachten Verfahren Jugendliche zwischen 12 und 17 Jahren über ein konkretes lokalpolitisches Thema entscheiden. Schließlich zeigt die Erfahrung, dass junge Menschen sich oft lieber auf Zeit für klar umrissene Themen einsetzen, als sich langfristig an politische Organisationen zu binden. Erfahrene Prozessbegleitungen beraten dabei die Kommunalpolitik und die Verwaltung über Monate hinweg. Der Kooperationspartner „Politik zum Anfassen e.V.“ unterstützt die Jugendlichen bei der Entscheidungsfindung.

...

Was ist die Intention dieses Programm aus Sicht der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung?

Die Gemeinnützige Hertie-Stiftung will die lokale Demokratie stärken. Die Kommunalpolitiker sollen erfahren, wie sie Jugendliche erreichen und ihre Ideen für die eigene Politik nutzen können. Den Verwaltungsmitarbeitern und Vertreterinnen und Vertretern der Jugendarbeit werden Instrumente an die Hand gegeben, um neue, vielleicht auch ungewohnte Ideen in ihre Arbeit einzubeziehen.

Was ist die Intention der Fraktionen von CDU und FDP für diesen Antrag?

Beteiligung von Jugendlichen am Gemeinschaftsleben in der Gemeinde ist uns wichtig. Neben der Teilnahme am Vereinssport, der Betreuung in der freien Jugendpflege kann auch die Teilhabe an und das Erfahren von „Politik zum Anfassen“ Bindungen an den Heimatort und die soziale Gemeinschaft in der Gemeinde fördern.

In diesem Kontext sehen wir auch perspektivisch unser gemeinsames Vorhaben „Jugendbeirat“!

Mit der Beteiligung an dem Programm „Jugend entscheidet“ schaffen wir Verbindungen zu der interessierten Zielgruppe und lernen gemeinsam, wie Jugend in politische Prozesse auch in Zukunft eingebunden werden kann.

Formale Bedingungen der Bewerbung:

2022 werden 15 Kommunen dabei begleitet, eine lokalpolitische Entscheidung an Jugendliche abzugeben. Bewerben können sich Städte und Gemeinden aus ganz Deutschland, die ...

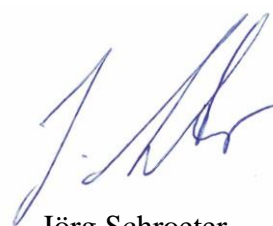
- Lust auf Beteiligung junger Menschen zwischen 12 und 17 Jahren haben.
- weniger als 100.000 Einwohner haben.
- noch keine oder wenig Erfahrung mit verankerten Formen von Jugendbeteiligung (zum Beispiel Jugendparlamenten, Jugendräten oder Jugendforen) gesammelt haben.
- die Unterstützung der kommunalen Spitze und des Rates sicher haben.

Weitere Informationen zum Programm findet man unter <https://www.jugendentscheidet.de>.

Mit freundlichen Grüßen



Thorsten Schrod
CDU-Fraktionsvorsitzender



Jörg Schroeter
FDP-Fraktionsvorsitzender